

Verbraucherinsolvenz und Restschuldbefreiung in der Praxis

EU-
Restrukturierungsrahmen:
Restschuldbefreiung nach
3 Jahren für alle!
Auswirkungen auf die
Verbraucherinsolvenz

DIE THEMEN

- Best Practice zur Massegenerierung:
Verwertung von KFZ, Lebensversicherungen und Immobilien
- Anfechtung in der Verbraucherinsolvenz
- Restschuldbefreiung: Vorzeitige Erteilung, Versagungsgründe
- Insolvenzplan für Verbraucher und Selbstständige
- Fallbeispiele aus der Verfahrensbearbeitung

IHRE REFERENTEN



Sebastian Harder

Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Insolvenzrecht,
PricewaterhouseCoopers Legal
Aktiengesellschaft, Köln



Jochen Waltenberger

Insolvenzrichter,
Amtsgericht Kaiserslautern

Ihr Programm im Überblick

Massegenerierung und Verfahrensrechte

- Massegenerierung/Vermögensverwertung unter Berücksichtigung von Aus- und Absonderungsrechten:
 - Vorgehensweise bei der Verwertung von KFZ, Lebens-/Rentenversicherungen und Immobilien
 - Pfändbare Einkünfte selbstständiger und nicht selbstständiger Schuldner
 - Grundzüge des reformierten Anfechtungsrechts
- Selbstständige Tätigkeit des Schuldners und Freigabe nach § 35 Abs. 2 InsO
- Aktuelle Rechtsprechung zur Verbraucherinsolvenz

Wohilverhaltensperiode und Restschuldbefreiung

- Restschuldbefreiung; Ausgenommene Forderungen; Versagung; Widerruf
- Auswirkungen auf (Kredit-)Sicherheiten
- Verfahrensverkürzung, insbesondere nach § 300 InsO

Alternative Wege zur Restschuldbefreiung

- Schuldenbereinigungsverfahren
- Insolvenzplanverfahren bei natürlichen Personen/
Der Musterplan des DAV

Aktuelle und künftige Rechtentwicklungen

- Anforderungen an die vorgerichtliche Beratung und deren Auswirkungen auf die Verwaltervergütung
- Auswirkungen der geplanten Richtlinie zum präventiven Restrukturierungsrahmen auf die Privatinsolvenz

Ihr Nutzen

- Sie erarbeiten sich umfangreiches insolvenzrechtliches Know-how für eine schnelle, effiziente und rechtssichere Bearbeitung und Abwicklung von Verbraucherinsolvenzen.
- Sie erhalten Tipps & Tricks aus der Praxis zur Masseanreicherung in solchen Verfahren.
- Sie profitieren von den unterschiedlichen Perspektiven des Insolvenzrichters und Beraters.
- Sie lernen, mit immer wieder auftretenden Fehlerquellen und Fallstricken im Verfahrensablauf umzugehen.
- Sie erarbeiten sich das notwendige Know-how, um sicher gegenüber Insolvenzgerichten, Gläubigern und Schuldnern zu agieren.
- Sie erfahren die wichtigsten Neuerungen, die der EU-weite präventive Restrukturierungsrahmen mit sich bringen wird und lernen die Auswirkungen auf Ihre Praxis kennen.

MEHR INFORMATIONEN

www.forum-institut.de
Webcode 2002320
service@forum-institut.de
Tel. +49 6221 500-500
Fax +49 6221 500-555

Gebühr:

€ 990,00 (+ gesetzl. MwSt.)

Veranstaltungsort:

Freitag, 14. Februar 2020 in Frankfurt,
09:00 - 17:00 Uhr, Hotel Frankfurt Messe
(ehem. QGREENHOTEL by Meliá)



AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2016), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.

IHR ANSPRECHPARTNER



Robin Reichelt

Konferenzmanager

Tel. +49 6221 500-870

r.reichelt@forum-institut.de